



Stadt Hagenow



Beschlussprotokoll

Gremium:	Sitzung am:	Sitzungs-Nr.
Ausschuss für Umwelt und Energie	16.03.2015	8

Sitzungsort:	Sitzungsdauer von - bis
Feuerwehr Hagenow, Eichenweg 5	18:00 – 21:00 Uhr

öffentliche Sitzung

nichtöffentliche Sitzung

Jessel

Vorsitzender
des Unterausschusses

Parusel

Protokollantin

Teilnehmerverzeichnis

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Energie

Sitzungstag: 16.03.2015

Sitzungs-Nr.: 8

Vorsitzender: Herr Jessel

Teilnehmer/innen:	anwesend	von Top - Top	es fehlten:	
			entschuldigt	unentschuldigt
Herr Jessel	X			
Herr Laabs	X			
Frau Heinrich	X			
Frau Völkel	X			
Herr Schmüser				X
Teilnehmer der Verwaltung:				
Herr Wiese				
Herr Kühl	X			
Frau Parusel	X			

Gäste: Jan Meyer

Tagesordnung der 8. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie am 16.03.2015

- a) Eröffnung der Sitzung
- b) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- c) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- d) Billigung des Beschlussprotokolls vom 26.01.2015
- e) Einwohnerfragestunde
- f) Abwicklung der Tagesordnung

Top 1 Feuerwehr Hagenow, Wehrführer Jan Meyer

Top 2 Holzverwertung (Sturmschäden, Waldschneisen, Neuanpflanzungen)

Top 3 Frühjahrsputz

- g) Anfragen der Ausschussmitglieder
- h) Informationen aus der Verwaltung

- i) Schließung der Sitzung und Führung durch die Fahrzeughallen und Räumlichkeiten der Feuerwehr

- a) Der Ausschussvorsitzende Herr Jessel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

- b) Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

- c) Die Tagesordnung vom 16.03.2015 wird bestätigt.

- d) Das Beschlussprotokoll vom 26.01.2015 wird mit 4 Ja- Stimmen, 0 Nein- Stimmen und 1- Enthaltung gebilligt.

- e) Entfällt

- f) **Top 1**

Der Wehrführer Jan Meyer berichtet über die aktuelle Situation bei der Feuerwehr Hagenow. Derzeit gehören **153 Mitglieder** zur Feuerwehr: Davon sind 58 aktiv (40 Atemschutzgeräteträger), 41 Ehrenmitglieder und 30 sind in der Jugendfeuerwehr engagiert.

Hinzu kommen 16 Musiker, 2 Fördermitglieder und 6 Personen, die zum Teil in den Einsatzdienst eingebunden sind. Im Jahr 2014 hatte die Feuerwehr Hagenow insgesamt **154 Einsätze**, davon 74 Brände (19 in der Nacht) und 80 technische Hilfeleistungen (nach dem Starkregen vom 3. zum 4. August allein 37 Wassereinsätze). In diesem Jahr gab es bis heute schon 40 Einsätze.

Die **Ausbildung** der Feuerwehrmannschaft wurde verbessert. An der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz haben vier Kameraden den Grundlehrgang (Truppmann), zwei die Ausbildung zum Truppführer und zwei Kameraden den Gruppenführerlehrgang erfolgreich abgeschlossen. 2 zusätzliche Sprechfunker und ein weiterer Atemschutzgeräteträger sind ausgebildet worden. Zwei Wehrführerfortbildungen wurden belegt.

Seit dem 06.09.2014 gibt es ein aktuelles Foto der gesamten Feuerwehr (leider ohne die Musiker). Im Dezember feierte man Weihnachten zusammen mit den Familien und das 10- jährige Bestehen des Gerätehauses.

Zu den **Beschaffungen** im Jahr 2014 gehören: eine Stiefeltrocknungsanlage, 9 digitale Meldeempfänger und neue d.h. sicherere Einsatzkleidung (20 Hosen und 5 Jacken, die den aktuellen Unfallverhütungsvorschriften entsprechen).

Im Jahr 2015 wird ein Mannschaftstransportwagen gekauft. Für das Jahr 2016 ist die Beschaffung eines Einsatzleitwagens geplant und ca. 2019 wird ein neues Löschgruppenfahrzeug nötig sein.

Das Feuerwehr Service Zentrum heißt jetzt feuerwehrtechnische Zentrale.

Das **Osterfeuer** der Jugendfeuerwehr findet am 04.04.2015 nördlich des Parkplatzes Teichstraße statt. Um die Fläche vorzubereiten waren mehrere Arbeitseinsätze nötig.

Top 2

Die Stadt Hagenow besitzt 426,12 ha Wald. Das wirtschaftlich genutzte, verkaufte Holz trägt das FSC- Siegel. Das heißt: Es werden alle relevanten gesetzlichen Grundlagen eingehalten, das soziale und ökonomische Wohlergehen der Waldarbeiter ist zu gewährleisten. Stabile Waldökosysteme sind zu schaffen und zu erhalten. Es gibt einen Bewirtschaftungsplan. Merkmale von Wäldern (wie z.B. der Bewerdiek) mit hohem Schutzwert sind, wenn möglich zu mehren.

Die **Holzverwertung und -bearbeitung** erfolgt:

1. durch Selbstwerber
2. durch die Waldarbeiter des städtischen Bauhofes und
3. über Firmen (Einschlag, Ausformung und Rückung mittels Technik (Harvestereinsätze))

Eschensterben 2013: Bekow, ca. 0,5 ha müssen gerodet werden → Firmeneinsatz

Sturmschaden 2015: Glaserhorst ca. 300 Nadelbäume → Firmeneinsatz.

Gatter zerschlagen 2015, damit die Buchenunterholzpflanzung erhalten bleibt:

Remel, 10 ha → 3 Mann/ 6 Wochen

Buchenunterholzbepflanzung im Gatter 2013: Bekow, 8 ha → Waldarbeiter

Buchenunterholzbepflanzung im Gatter 2014: Remel, 10 ha → Waldarbeiter

(Schutz gegen Wildverbiss mit Certosan: 2 x jährlich)

Weihnachtsbaumgatter 2013: Glaserhorst, 300 Nordmann-, 300 Küstentannen

→ Waldarbeiter

Pflege der Unterholzbepflanzung

Freischneiden der Bepflanzung: jährlich/ je Gatter 2 Waldarbeiter

Sonstiges

Brandschneisen: 2 x pro Jahr getellert

Oberleitungen und Sichtdreiecke für die DBahn freischneiden

Wege: mind. 2 x pro Jahr hobeln

Die FSC- Zertifizierung fordert jährlich einen Meldebogen über hergestellte Industrie-, Stamm- und Energieholzmengen. Ferner über entstandene Sturm- und Verbisschäden. (Mengenangaben: siehe auch statistisches Landesamt M-V, Erhebung in forstlichen Erzeugerbetrieben)

Die Linden in der Wittenburger und in der Bahnhofstraße gefällt werden mussten, sind ersetzt. Die Stubben werden sukzessiv ausgefräst.

Für jede Linde hat die Stadt drei neue zu pflanzen.

2014 wurden in Zusammenarbeit mit dem Amt Hagenow Land in Pritzier 3 und in Setzin 10 Winterlinden als Ersatz gepflanzt. Bis Ende 2016 müssen noch 16 Winterlinden neu gepflanzt werden.

Top 3

Der Frühjahrsputz soll am 25.04.2015 stattfinden. Vorrangig wird um den Mühlenteich, um die Kirche und in den Seitenstraßen (Kirch- und Pfaffenstraße) Abfall gesammelt. Der Stadtbauhof stellt die Gerätschaften zur Verfügung, ggf. kann die Feuerwehr ihr Schlauchboot im Mühlenteich zu Wasser lassen, um zwei durch Sedimentablagerungen entstandene Inseln aus dem Teich zu entfernen.

Nachrangige Sammelplätze wären:

- Kietz (Plantagenweg, Pappelreihe)
- Kietz (Spielplatz Straße der Jugend und Teich)
- Viez (Parktaschen gegenüber dem Weg zur Sude)

g) Feld- und Waldwege

Verantwortlich für den Zustand der Wege sind die Eigentümer der angrenzenden Flurstücke. Bei verpachteten, landwirtschaftlich genutzten Flächen gilt das Verursacherprinzip: Wer die Wege zerfährt, bringt sie wieder in Ordnung. Mehrere Verursacher teilen sich die Instandhaltung.

Es gibt viele Hunde in Hagenow und der Kot wird nicht immer aufgesammelt. Die Halter führen ihre Hunde am Sonntag durch den Schützenpark nahe des Spielplatzes, manchmal über den Platz. Kann die Hundesteuer erhöht werden, damit sich nicht jeder einen Hund anschafft?

Die Fischaufstiegstreppe hat sich bewährt. Weichtiere (Krebse), Käfer und Aale können bis 10 cm aufsteigen.

Wann wird der Sedimentfang entschlammt? Winter 2016/ 2017

h) Informationen zur Flüchtlingssituation im Landkreis (Herr Kühl)

Die Einrichtungen in Ludwigslust für die Aufnahme von Flüchtlingen aus Serbien, Afghanistan, Tschechien, Syrien sind voll. Es erfolgt eine dezentrale Verteilung im Landkreis und in den Städten. Der Landkreis hat städtischen Wohnraum: von der WOBAU in der Möllner-, Bahnhof-, Rudolf- Tarnow und Theodor Fontane Straße („erweiterte Gemeinschaftsunterkünfte“) angemietet. Die Zimmer sind minimal ausgestattet: Bett pro Person, Schrank, Tisch und Stühle. Nach Hagenow kommen 52 Personen, davon 30 Kinder. Diese benötigen einen Kindertages- oder Schulplatz. Es werden gebrauchte, nicht mehr genutzte Kinderwagen und Schulranzen gebraucht. Aus Syrien kommen meist alleinstehende, gut qualifizierte, junge Männer. sie lernen Deutsch, bleiben vorübergehend und gehen dann nach Hamburg oder Berlin.

i) Herr Jessel schließt um 19:45 Uhr die Sitzung. Danach erfolgt die Führung durch die Feuerwehrtechnische Zentrale bis 21:00 Uhr

Jessel
Ausschussvorsitzender

Parusel
Protokollantin